

Das III. Buch.

Von
 allerhand
Schmink- = Mitteln.

I.

Wie man die Haar auf allerhand
 Manier färben kan.

Wie man die Haare Gold = farb
 machen soll.

Man nimmet die mittlere Rinden von Hol-
 der/ Saffran/Eyer = Dotter und Pfreimen-
 Blumen/ jedes eine gnugsame Quantität/
 Kochets in Wasser/ und nimmet diß/ was oben
 schwimmt/ fleißig herab. Damit kan man her-
 nacher die Haar bestreichen.

Das Honig = Del färbet die Haar gleicherge-
 stalt gelb / und dauret diese Farb aufs wenigste ei-
 nen Monat.

Man nimmet sonsten auch Buchsbaum = Blät-
 ter / Gersten = Stroh / Süßholz / geschabenen
 Buchsbaum / Kümmel / Saffran / Neben = Aschen-
 Laugen / jedes eine gnugsame Quantität / und Kochts
 wohl mit einander / und wäschet damit die Haar.

Eine Salbe zum Haaren.

Man brennet Weinstein in einer Gruben sehr
 wohl / zerstoßet ihn alsdann / durch siebets / und ver-
 mischets mit Del / und bestreicht das Haupt damit.